

ArexA-Elastikschlämme

Elastische Dichtschlämme zur Bauwerksabdichtung, rissüberbrückend

Produktbeschreibung

ArexA-Elastikschlämme ist ein Zwei-Komponentenprodukt bestehend aus:

- Mineralischer Trockenmörtelkomponente
- Lösungsmittelfreie Flüssigkomponente zum Anmachen

Eigenschaften

- besitzt, eine hohe Haftfestigkeit und härtet schwindungs- und rissfrei aus
- kann aufgrund der Biege- und Dehnfähigkeit auch Risse überbrücken
- IPA Elastikschlämme ist geprüft und wird überwacht nach DIN
- ist wasserundurchlässig
- ist als WHG §19-Beschichtung gegen Trafo- und leichtes Heizöl geeignet

Prüfzeugnisse

TÜV Süd 385174-1+2+3 DiBt Z-59.12.285



Technische Daten

Materialbasis	2-komponentig, Zement/Kunststoff	
	Pulverkomponente	Flüssigkomponente
Farbe	grau oder weiß	weiß/milchig
Mischungsverhältnis	7 Gewichtsteile	3 Gewichtsteile
Schüttgewicht / Dichte	ca. 1,3 kg/dm ³	ca. 1,1 kg/dm ³
Haftzugfestigkeit auf Beton	28 Tage -1,3 N/mm ²	
Reißdehnung	bis 30 %	
Rissüberbrückung	bis 0,6 mm (bei Rissentstehung)	
Haftzugfestigkeit	bis 1,25 N/mm ²	
Wasserdampfdurchlässigkeit (μ-Wert)	ca. 300	
Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde (temperaturabhängig)	
Wasserdichtigkeitstest (1,5 bar)	bestanden	
Beregnungswiderstandstest	bestanden	
Verbrauch	mind. 2,5 kg/m ² je nach Anwendungsfall; mehrfacher Auftrag!	
Auftragsstärke	mind. 1,5 mm	
Lagerfähigkeit	ca. 6 Monate	
Lagerung	trocken und frostfrei	
Lieferform	30-kg-Gebinde (21 kg Eimer und 9 kg Kunststoffkanister)	
Prüfzeugnisse	TÜV Süd 385174-1+2+3 DiBt Z-59.12.285	

Besondere Hinweise

ArexA-Elastikschlämme ist ein zementhaltiges Produkt. Daher kann der Farbton rohstoffbedingt leicht schwanken. Zur Erzielung eines gleichmäßigen Anstrich-Farbtönen sollte ArexA-Elastikschlämme nachträglich mit ArexA-Plast überstrichen werden. Eine Hautbildung im Arbeitsgefäß kann durch Abdeckung des Gefäßes vermieden werden.

Mischanleitung

Einen 21-kg-Sack ArexA-Elastikschlämme Pulverkomponente mit 9-kg ArexA-Elastikschlämme Flüssigkomponente gründlich mischen mit schnell laufender Bohrmaschine mit Rührquirl.



Wir halten dicht!

PAN-TECH Deutschland

Lessingstraße 22, D-06844 Dessau-Roßlau
Web: www.pan-tech.eu

Thomas Pochner

CEO

Telefon: +49 (0) 340 66 12 18 06
Handy: +49 (0) 178 878 0 226
Mail: t.pochner@pan-tech.eu

Frank Schmicker

CEO Technik

Telefon: +49 (0) 340 66 12 18 05
Handy: +49 (0) 171 963 0 550
Mail: f.schmicker@pan-tech.eu

Auftragen

ArexA-Elastikschlämme in mindestens 2 Arbeitsgängen in jeweils gleicher Konsistenz mittels Bürste aufstreichen. An Ecken und Kanten erforderliche Schichtstärke einhalten. Jeder weitere Auftrag erfolgt nach ausreichender Aushärtung (frühestens nach ca. 6 Stunden, temperaturabhängig).

Zum Verkleben von flexiblen Fugenbändern zunächst ArexA-Elastikschlämme vorstreichen. Fugenband einlegen und das seitliche Gewebe nochmals überstreichen. Angemachte Dichtungsschlämme innerhalb von 1 Stunde verarbeiten, ArexA-Elastikschlämme kann im frischen Zustand mit Wasser von den Arbeitsgeräten entfernt werden.

Frische Beschichtungen von Sonne, Kälte und Wind schützen und gegebenenfalls feucht halten.

Fertige Flächen vor mechanischen Beschädigungen schützen; Baugruben VOB-gerecht verfüllen. Die Arbeitsgeräte werden mit sauberem Wasser gereinigt. Liefergebinde, Materialreste auch. Mischgefäße sind der behördlich vorgeschriebenen Entsorgung zuzuführen. Entsorgungsschlüssel im erhärteten Zustand: LGA-Nr. 314 09 EWC-Nr. 17 01 01

Sicherheitshinweise

Bitte beim Arbeiten Schutzbekleidung, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Starke Staubeentwicklung möglichst vermeiden (Zementstaub)! Während der Verarbeitung nicht rauchen, trinken oder essen. Bei Hautkontakt und Spritzer in die Augen sofort mindestens 15 Minuten mit sauberem Wasser abspülen. Es empfiehlt sich eine Augenspülflasche mit einer sterilen Lösung bereit zu halten, um Augen gründlich auszuspülen. Danach sofort einen Augenarzt konsultieren. Beachten sie bitte die Sicherheitsdatenblätter und die Bestimmungen der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit zementgebundenen Stoffen.

Verarbeitung

- Untergrund von Staub und losen Teilen, säubern; im Übrigen gilt VOB
- Untergründe aus feinporigem Beton B15 müssen frei von Kiesnestern, Rissen, Graten und Kanten sein
- Kiesnester im Beton müssen vor der Flächenabdichtung mit ArexA-Instandsetzungsmörteln geschlossen werden
- Metallteile 1,5 cm tief ausstemmen; der Untergrund muß kapillargesättigt vorgehärtet werden; stehendes Wasser entfernen (Oberfläche matt-feucht)
- Mauerwerk mit Fugen muß mit ArexA-Sperrputz oder ArexA-Unimörtel (Dichtungsmörtel) verputzt werden
- bei mit Zementmörtel vollfugig hergestelltem Mauerwerk aus Kalksand- oder Betonhohlblocksteinen kann ArexA-Elastikschlämme direkt aufgebracht werden. Nicht bei Temperaturen unter +5°C, bei zu erwartendem Frost oder auf gefrorenem Untergrund verarbeiten
- jede weitere Auftragung erfolgt nach ausreichender Aushärtung (frühestens nach ca. 6 Stunden, temperaturabhängig)
- intensive, direkte Sonneneinstrahlung z.B. im Hochsommer oder starke Austrocknung durch Wind während der Applikation verhindern (z.B. durch Abhängen mit Planen)
- während der Verarbeitungszeit und 72 Stunden danach muss die Untergrund- und Materialtemperatur mindestens +5°C, höchstens jedoch +30°C betragen, die relative Luftfeuchtigkeit sollte 80 % nicht überschreiten
- es gelten die Regeln für die Verarbeitung zementgebundener Baustoffe